

## Wir über uns

Am 13. Juli 1968 wurde der Zwingername „aus der Gerberstadt“ beim Zuchtbuchamt des Jagdspaniel-Klub e.V. auf den Namen Dietmar Schleicher eingetragen. Zu diesem Zeitpunkt war der Jagdspaniel-Klub der einzige Zuchtverein für alle Spanielrassen, der beim VDH Mitglied war. Am 22. August 1974 bekam dieser Zwingername den internationalen Schutz der FCI.

Die ersten Jahre wurden unter diesem Affix nur Cocker Spaniel gezüchtet. Einige recht erfolgreiche waren darunter. Auch wurden verschiedene Cocker Spaniel jagdlich bis zur Gebrauchsprüfung geführt. In der Zeit von 1968 – 1992 wurden insgesamt 23 Würfe in das Zuchtbuch eingetragen.

1993 fiel dann der erste Wurf English Springer Spaniel aus „Chetruda Mr. Leather Man“ (Chips) und „Leslie vom Hasenschreck“. Wir hatten uns in diese Rasse im Laufe der achtziger Jahre verliebt. Dietmar ist seit 1980 Zuchtrichter für alle Spanielrassen, aber erst als „Chetruda Daisy Chain“ nach Deutschland kam wussten wir, wie ein English Springer Spaniel auszusehen hat.

Fortan fiel jedes Jahr ein Wurf English Springer Spaniel. Wir holten nach „Chips“ noch „Cherry“ (Debanza Society Belle) aus England. Cherry wurde die Mutter einer Reihe überdurchschnittlicher English Springer Spaniel und ist inzwischen Uroma! Folgende Töchter von ihr sind in der Zucht: Cassandra, Elviira und High Society. Alle drei haben überdurchschnittlichen Nachwuchs gebracht.

Später kam dann noch Calvdale Crime Spree (Jodie) aus England zu uns und seit letztem Jahr bereichert auch noch Negro's Lady Gaga (Janis) unser Leben.

Gerade der English Springer Spaniel hat uns gelehrt, wie wichtig die Aufzucht der Welpen ist. Unsere Welpen werden im Haus geboren und wachsen im Haus und Garten auf. Wir lehnen Zwingerhaltung egal ob für Welpen oder erwachsene Hunde ab. Die Welpen werden so früh wie möglich mit allem vertraut gemacht, was später in ihrem Lebensbereich vorkommen wird. Deshalb freuen wir uns auch immer, wenn die späteren Käufer uns so oft wie möglich besuchen, am besten mit „Kind und Kegel“.

Der English Springer ist eine Rasse, deren Welpen bereits mit 7 Wochen (49 Tagen) soweit sind um abgegeben zu werden. Leider dürfen wir dieses nicht. Unsere Welpen müssen mindestens 8 Wochen sein, wenn sie zu ihren neuen Besitzern kommen können. Es ist ungeheuer wichtig, sowenig wie möglich von dieser kostbaren Zeit (8.-16. Woche) ungenutzt verstreichen zu lassen. Werden unsere Welpen nicht mit 8-9 Wochen abgeholt, sei es weil sie noch nicht verkauft sind oder weil der Welpenkäufer den Welpen etwas später holt, werden alle diese Welpen von uns regelmäßig mit in den Wald genommen, sie gehen mit auf den Hundeplatz in die Welpenspielgruppe und sie werden einzeln an alle Umweltreize geführt. Selbstverständlich leben sie dann bis zur Abholung mit unseren anderen erwachsenen Springer zusammen.

All dieses nimmt eine Menge Zeit in Anspruch. Es ist eine Zeit, die uns großen Spaß macht, aber uns auch viel abverlangt. Deshalb werden wir immer nur ganz wenige Welpen züchten aber wir sind sicher, dass wir den Welpen den Weg in die große weite Welt so ebnen, dass sie bestehen können.

Natürlich werden unsere Welpen mehrfach entwurmt, geimpft, sie erhalten einen Mikrochip, werden vom Zuchtwart abgenommen und bekommen Ahnentafeln des Spaniel-Club-Deutschland (VDH/FCI).

Wir haben vieljährige Erfahrung in Haltung, Zucht, Aufzucht, Pflege und Erziehung von Spaniels und wir sind gerne bereit unsere Erfahrung mit den Welpenkäufern zu teilen. Wenn Ihr Interesse an einem Welpen aus unserer Zucht geweckt wurde, rufen Sie uns an, Ihr Besuch ist uns willkommen.

Im Juli 2012  
Renate Schleicher